

Ressort: Finanzen

2018 wieder deutlich mehr Tote bei Flugzeugabstürzen

Halle (Saale), 25.12.2018, 18:51 Uhr

GDN - Nach dem Rekordtiefstand im Jahr 2017 hat die Zahl der Todesopfer bei Flugzeugabstürzen im Jahr 2018 wieder deutlich zugenommen. Bei Unfällen der zivilen Luftfahrt kamen bis Weihnachten weltweit mindestens 512 Menschen ums Leben.

Im vorherigen Jahr 2017 hatte es je nach Zählweise zwischen etwas über 50 und knapp 80 Todesopfer gegeben, weswegen vom sichersten Jahr der Luftfahrtgeschichte die Rede war. Eines der schlimmsten Unglücke 2018 mit 189 Todesopfern war der Absturz von Lion-Air-Flug 610 am 29. Oktober. Bei dem Inlandsflug der indonesischen Billigfluggesellschaft vom Flughafen Soekarno-Hatta in Jakarta zum Depati Amir Airport in Pangkal Pinang stürzte die Maschine kurz nach dem Start ins Meer. Es war gleichzeitig der erste Totalverlust einer Boeing 737 MAX 8 seit der Einführung dieses Baumusters im Jahr 2017 und auch der opferreichste Zwischenfall einer Boeing 737 – dem meistverkauften Passagierflugzeugtyps der Welt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-117507/2018-wieder-deutlich-mehr-tote-bei-flugzeugabstuerzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619